

Gemeinde Meddewade
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 06.04.2017
in der „Alten Schule“,
Alte Dorfstraße 1

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 11

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.25 Uhr
Pause von 20.20 Uhr
bis 20.25 Uhr

Heine
Protokollführerin

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm.in Wulf
2. GV Behnk
3. GV Kopplow
4. GV Kronziel
5. GVin Mülder
6. GV Boller
7. GVin Schmidt
8. GV Meisner
9. GV Olsowski

b) nicht stimmberechtigt:

1. Frau Heine vom Amt Bad Oldesloe-Land
zugleich Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt:

1. GV Zieske
2. GV Schaal

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 09.03.2017 auf
Donnerstag, den 06.04.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben
worden.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfragt Bgm.in Wulf, ob Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt werden. Es werden keine Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung eingebracht.

Bgm.in Wulf beantragt, den Tagesordnungspunkt 6) zu streichen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dann entsprechend.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 6) zu streichen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Weiterhin beantragt Bgm.in Wulf, die Tagesordnungspunkte 11) bis 14) nichtöffentlich zu behandeln. Zu diesem Antrag wird keine Aussprache gewünscht, so dass folgender Beschluss ergeht:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 11) bis 14) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung beantragt Bgm.in Wulf, den Tagesordnungspunkt 13) „Vertragsangelegenheiten“ zu teilen in a) „Zuwendungsvereinbarung mit 2 Tagespflegepersonen“ und b) „Einmaliger Einrichtungszuschuss“.

Die Gemeindevertretung beschließt zu Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung den Tagesordnungspunkt 13) „Vertragsangelegenheiten“ zu teilen in a) „Zuwendungsvereinbarung mit 2 Tagespflegepersonen“ und b) „Einmaliger Einrichtungszuschuss“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Es ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1) Einwohnerfragestunde - Teil 1
- 2) Protokoll der Sitzung vom 02.02.2017
- 3) Bericht der Bürgermeisterin
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
- 5) Über- und außerplanmäßige Ausgaben
- 6) Kanalsanierung BA 2017;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 7) Ergebnis der Wegebereisung vom 15.02.2017;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 8) Sanierung der Fußsteige nach Sehmsdorf sowie
zwischen der Alten Dorfstraße und Hörn;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 9) Kläranlage;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe
- 10) Einwohnerfragestunde – Teil 2
- 11) Knick- und Grabenpflege 2017;
hier: Nachträgliche Zustimmung zur Auftragsvergabe
- 12) Gemeindetrecker;
hier: weitere Vorgehensweise
- 13) Vertragsangelegenheiten;
 - a) Zuwendungsvereinbarung mit 2 Tagespflegepersonen
 - b) Einmaliger Einrichtungszuschuss
- 14) Grundstücksangelegenheiten

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Die Tagesordnungspunkte 11) bis 14) werden nichtöffentlich behandelt.

Bgm.in Wulf begrüßt zunächst alle Anwesenden.
Sodann geht Bgm.in Wulf über zu

TOP 1: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Es werden keine Fragen aus der Zuhörerschaft gestellt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 02.02.2017

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

TOP 3: Bericht der Bürgermeisterin

Bgm.in Wulf berichtet über die Zeit vom 02.02.2017 bis zum 06.04.2017:

- a. Alle Jahreshauptversammlungen wurden abgehalten. Beim Sportverein gestaltet sich die Wahl des Vorstandes als schwierig. 1. Vorsitzende wurde Patricia Jack, 2. Vorsitzender Frank Kronziel, Spartenleiter beim Fußball Andre Freelandt und Spartenleiterin beim Kinderturnen Katja Pobanz.
Bgm.in Wulf erteilt GV Kronziel das Wort.
Dieser berichtet, dass sich der Vorstand in der folgenden Woche das erste Mal treffen wird, dass er hofft, dass sich jemand findet, der ab Sommer das Amt des/der Kassenswartes/Kassenswartin übernimmt, und dass es dann erstmal keine Wechsel mehr gibt, und hierdurch Ruhe einkehrt. Er berichtet, dass der Sportverein zurzeit eine Rücklage von ca. 4.000 bis 5.000 € hat, sich die Mitgliederzahl aufgrund der Beitragserhöhung von ehemals 300 auf ca. 200 verringert hat. Er hofft, dass es insgesamt mit dem Sportverein gut weitergeht.
- b. Die Kinderfaschingsfeier war sehr gut besucht.
- c. Die Theatergruppe der Landjugend Reinfeld war sehr unterhaltsam und lustig. Es wäre schön gewesen, wenn sich noch einige Meddewader mehr hätten motivieren können, eine der beiden Aufführungen zu besuchen.
- d. Das Frühlingstreffen der Senioren hat stattgefunden. Der Kulturverein hat die Gäste mit Torten verwöhnt. Auch hier wäre es schön gewesen, wenn mehr Gäste gekommen wären.
- e. Bgm.in Wulf bedauert, dass auch die Flurbegehung / der Dorfputz schwach besucht war.
- f. Bgm.in Wulf dankt allen Organisatoren der Veranstaltungen.
- g. Es gibt wieder einen Rattenbefall. Dieses ist bei Frau Höwing von der Amtsverwaltung zu melden.

noch zu TOP 3:

- h. Bgm.in Wulf berichtet, dass die beiden Tagespflegepersonen, die ab voraussichtlich September 2017 eine Tagespflegestelle für 10 Kinder unter 3 Jahren eröffnen werden, eine Informationsveranstaltung gegeben haben, auf die die Eltern sie kennenlernen und Fragen stellen konnten.

Es wurde dann ein zweiter Termin anberaumt, bei dem die Verträge mit den Tagesmüttern geschlossen werden sollten. Zu diesem Termin erschienen lediglich die Eltern von 3 Kindern.

Dieses ist unbegreiflich, da der Bedarf nach U3-Plätzen nach Auswertung der Elternbefragung und der Warteliste der Kita sehr groß ist. Auch haben die Eltern die Gemeinde massiv gedrängt, im Bereich des Platzangebotes tätig zu werden. Dass jetzt, wo ein Angebot steht, dieses nicht wahrgenommen wird, ist nicht zu verstehen. Hinzu kommt, dass insbesondere Eltern, die die Bürgermeisterin schriftlich angegangen sind, nunmehr schreiben, dass sie kein Interesse mehr haben, da ihre Kinder anderweitig untergebracht sind.

In diesem Zusammenhang appelliert Bgm.in Wulf eindringlich an die Eltern, die ihren U3-Anspruch geltend gemacht haben, kurzfristig Verträge mit den Tagespflegepersonen abzuschließen, damit diese planen können und die Entstehung dieses Angebots nicht gefährdet ist. Auch wenn die Eltern nicht verpflichtet werden können, sich baldmöglichst festzulegen, so wäre es doch ein Zeichen der Fairness der Gemeinde und der Tagespflegestelle gegenüber. Die Gemeinde hat sich sehr bemüht, neue Plätze zu schaffen und wird hierfür auch Gelder bewegen. Dass bei dem Druck, den die Eltern gemacht haben, nun plötzlich die Resonanz auf das neu zu schaffende Platzangebot ausbleibt, ist frustrierend und unverständlich. Die Gemeindevertretung ist sich einig, die Eltern, die einen Platzbedarf angemeldet haben, direkt über die Kita anzusprechen.

- i. Im Rahmen der Bemühungen zur Schaffung neuer Betreuungsplätze hat ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Thönnies und den amtsangehörigen Bürgermeistern/innen stattgefunden. Hier wurde eine bessere finanzielle Unterstützung der Gemeinden gefordert bei der Schaffung und für den Betrieb von Kindertagesstätten. Es soll ein Folgegespräch stattfinden.
- j. Bgm.in Wulf berichtet über die Spülhydrantverlegung im Gotenweg, ein Ortstermin hat mit dem WBV stattgefunden, die Kosten werden zusammengestellt.
- k. Bgm.in Wulf weist auf eine Informationsveranstaltung der Landesplanung hin.
- l. Es gibt zurzeit keine Betreuung beim Jugendtreff. Der Kreisjugendring möchte noch einen Start versuchen.
- m. Auch Meddewade wurde zum Beobachtungsgebiet erklärt laut Tierseuchenrechtlicher Allgemeinverfügung vom 03.03.2017 zum Schutz gegen die Geflügelpest durch Wildvögel.
- n. Bgm.in Wulf bittet darum, dass Osterfeuer im Ordnungsamt der Amtsverwaltung angemeldet werden.

noch zu TOP 3:

- o. Vor Verlesung der Gemeindetermine weist Bürgermeisterin Wulf auf den 07.05.2017 hin, an dem die Landtagswahl stattfinden wird.

Bgm.in Wulf gibt folgende weitere Termine bekannt:

Donnerstag, 12.04.	Spieleabend von der Feuerwehr
Montag, 17.04.	Ostergottesdienst
Freitag, 21.04.	Förderverein AS
Montag, 01.05.	Fahrradtour vom Sparclub
Dienstag, 16.05.	Achtung Terminänderung: Seniorenausflug
Samstag, 08.07.	Achtung Terminänderung: Vogelschießen

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

- a. GV Meisner teilt mit, dass eine sicherheitstechnische Überprüfung des großen Löschfahrzeuges stattgefunden hat. Hierbei wurde festgestellt, dass die vierteilige Steckleiter nicht mehr zulässig ist. Der Austausch wird ca. 1.000 € kosten. Weiterhin sind die Reifen bald zu erneuern. Es steht in Kürze der TÜV-Termin an, dessen Ergebnis abgewartet werden soll.
- b. GV Boller erfragt, wer die Wasser- und Stromkosten trägt, die Gemeinde allein oder auch der Sportverein. Die Bgm.in teilt mit, dass diese durch die Gemeinde getragen werden. GV Kronziel ergänzt, dass der Sportverein die Pflege des Sportplatzes zahlt, die letzte Rechnung belief sich auf ca. 1.600 €.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigelegt ist. Aufgrund der Höhe der geleisteten überplanmäßigen Ausgaben werden drei dieser Ausgaben der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben. Für vier überplanmäßige Ausgaben ist die Genehmigung durch die Gemeindevertretung erforderlich.

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausgaben laut Aufstellung zur Kenntnis und beschließt die Genehmigung der Ausgaben über 1.000 € wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 6: Kanalsanierung BA 2017;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf TOP 5) des Protokolls der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.02.2017 verwiesen. Bgm.in Wulf verliest diesen Tagesordnungspunkt. Sie erfragt, ob zu diesem Sachverhalt eine Aussprache gewünscht wird. Da dies nicht der Fall ist, kommt es direkt zur Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung beschließt die Ermächtigung der Bgm.in zur Auftragsvergabe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 7: Ergebnis der Wegebereisung vom 15.02.2017;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf TOP 6) des Protokolls der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.02.2017 verwiesen. Bgm.in Wulf verliest diesen Tagesordnungspunkt und erläutert ihn kurz. Sie erfragt, ob zu diesem Sachverhalt eine Aussprache gewünscht wird. Da dies nicht der Falle ist, kommt es direkt zur Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Maßnahmen Asphaltreparatur- und Tiefbauarbeiten entsprechend der Kostenschätzung in die amtsweite Ausschreibung mit aufgenommen werden sollen sowie die Ermächtigung der Bgm.in, die Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 8: Sanierung der Fußsteige nach Sehmsdorf sowie zwischen
der Alten Dorfstraße und Hörn;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf TOP 7) des Protokolls der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.02.2017 verwiesen. Bgm.in Wulf verliest diesen Tagesordnungspunkt. GV Meisner erfragt, welcher Teil des Weges mit Glensanda abgedeckt wird und ob diese Schicht für das Feuerwehrfahrzeug tragfähig ist, da die Feuerwehr zur Trave den Berg runterfahren muss. Es wird erklärt, dass nur der letzte Teil des Weges im hinteren Bereich mit Glensanda abgedeckt wird, der von der Feuerwehr nicht befahren wird.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann die Aufnahme dieser Maßnahmen in die amtsweite Ausschreibung sowie die Ermächtigung der Bgm.in, die Aufträge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 9: Kläranlage;
hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf TOP 10) des Protokolls der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.02.2017 verwiesen. Bgm.in Wulf verliest den ersten Absatz dieses Tagesordnungspunktes. Sie erfragt, ob zu diesem Sachverhalt eine Aussprache gewünscht wird. Da dies nicht der Falle ist, kommt es direkt zur Beschlussfassung.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass diese Maßnahme zum Sommer ausgeschrieben werden soll sowie die Ermächtigung der Bgm.in zur Auftragsvergabe im Rahmen der Haushaltsmittel.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 10: Einwohnerfragestunde – Teil 2

Es werden keine Fragen aus der Zuhörerschaft gestellt.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 11) bis 14) werden in nichtöffentlicher Sitzung verhandelt. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Die Sitzung wird von 20.20 Uhr bis 20.25 Uhr unterbrochen.

Zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten11) bis 14) ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

TOP 11: Knick- und Grabenpflege 2017;
hier: Nachträgliche Zustimmung zur Auftragsvergabe

./.

TOP 12: Gemeindetrecker;
hier: weitere Vorgehensweise

./.

TOP 13: Vertragsangelegenheiten;
a) Zuwendungsvereinbarung mit 2 Tagespflegepersonen
b) Einmaliger Einrichtungszuschuss

./.

TOP 14: Grundstücksangelegenheiten;

./.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da keine Bürger mehr zugegen sind, erübrigt sich die Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Die Sitzung wird um 21.25 Uhr geschlossen.

Bürgermeisterin

Protokollführerin